

Bauherr:	Stadt Lohne			
Projekt:	Neubau Hallenbad Stadt Lohne			
VE/Gewerk:	VE 304 - Rohbau			
Inhalt	Bieterfragen			
Stand	05.02.2026			
Nr.	Datum	Bieterfrage	Antwort	Dokumente
1.	22.01.2026	In den Planungsunterlagen sind Verblender eingezeichnet, aber im LV befindet sich keine Position zum Verblendermauerk. Würde die vergessen?	Sehr geehrte Damen und Herren, die Verblendarbeiten werden in einer separaten Ausschreibung vergeben und sind nicht Bestandteil der vorliegenden Rohbauarbeiten Ausschreibung.	
2.	29.01.2026		Sehr geehrte Damen und Herren, im Rahmen des Vergabeverfahrens sind die folgenden Korrekturen vorgenommen worden: - Formelle Korrektur der Auftragsbekanntmachung. Es wurden keine inhaltliche Anpassungen vorgebommen.	
3.	30.01.2026		Ergänzung zu Nr. 2: - Die Behörde, an die sich Bieter zur Nachprüfung wenden können ist nicht die Kommunalaufsicht Vechta, sondern die Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg - Anpssung der Kontaktperson seitens der Stadt Lohne.	
4.	30.01.2026		Sehr geehrte Damen und Herren, im Rahmen des Vergabeverfahrens sind die folgenden Korrekturen vorgenommen worden: - Ergänzung des Formblatts 444, das auf besonderes Verlangen vorgelegt werden muss.	VHB- 444_Referenzbescheinigung
5.	02.02.2026	Sehr geehrte Damen und Herren, wenn wir nichts Gegenteiliges von Ihnen hören gehen wir davon aus: Dass die Wahl des Steinformats dem Auftragnehmer freigestellt ist. und das Mauerwerk im Dünnbettverfahren ausgeführt werden darf und hierfür großformatige Steine, z. B. KS-Planelemente oder Quadro-/Großblockformate, verwendet werden dürfen. Pos. 01.02.0100 Zur Position „Mehrkosten Sichtmauerwerk, beidseitig“ bitten wir um Angabe, in welchem Steinformat bzw. Mauerwerkssystem das Sichtmauerwerk herzustellen ist. Weiterhin bitten wir um Klarstellung, ob das Sichtmauerwerk ebenfalls im Dünnbettmörtel ausgeführt werden darf oder ob eine Ausführung mit Mauermörtel mit Stoß- und Lagerfugen vorgesehen ist.	Die Wahl des Steinformats ist dem Auftragnehmer freigestellt, es dürfen auch großformatige Steine im Dünnbettverfahren ausgeführt werden. Für das Sichtmauerwerk ist ein Steinformat zu wählen mit Vermörtelung der Stoß- und Lagerfugen.	